WOERTI CYMK

KW 38 • 15. September 2009

ERKRATHER

WOCHENPOST

Das Schönste am Dienstag

Die freundliche Verbraucherzeitung

28. Jahrgang

Jetzt Gruppenreise leicht gemacht!
Kultur Erlebnisse Aktiv Städte Traumreise Fernweh Reisefieber Wellness Strand
SIE PLANEN EINE REISE?
Wir bieten Ihnen maßgeschneiderte Reisen ab 10 Personen weltweit an. Rufen Sie uns doch einfach an.
tiptoptours.de©
Klotzstr. 27 • 40721 Hilden
Telefon: 0 21 03/9 58 40
hilden@tiptoptours.de

Lesen Sie im Innenteil:

Bundestagswahl: Spitzem-Wahlkreiskandidaten in der Diskussion **Seite 2 und 12**

Integration: Verein »Integral« hilft Migranten und Spätaussiedlern bei der Eingliederung **Seite 3**

Telefonaktion: Experten beantworteten Fragem zu Schuppenflechten **Seite 14**

Ihre nächste WOCHENPOST-Geschäftsstelle und Annahme gewerblicher Anzeigen:
Klotzstraße 27 · 40721 Hilden
Telefon: 0 21 03 / 95 84-20 · Telefax: 0 21 03 / 95 84-44
E-Mail: hilden@wochenpost.de
Internet: www.wochenpost.de
Zustellwünsche / Probleme? Telefon: 0 21 74 / 782-710

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

Vonnahme · Chic & Mit · Möbel Boss

Art in the Park: *Künstlergruppe NEANDERART lädt zur Open-Air-Ausstellung ein*

Morper Park wird Freiluft-Galerie

Zu einer ungewöhnlichen Ausstellung lädt die Künstlergruppe NEANDERART am kommenden Samstag, 19. September, von 11 bis 18 Uhr ein: Unter freiem Himmel präsentieren 32 Künstler aus Erkrath und Umgebung ihre Werke im Morper Park

Erkrath (rb/nm). Am kommenden Samstag, 19. September, verwandelt sich der Morper Park an der Düsseldorfer Straße in eine große Freiluft-Galerie. Von 11 bis 18 Uhr lädt die Erkrather Künstlergruppe NEANDERART bei freiem Eintritt zur Open Air Ausstellung »Art in the Park« ein.

32 Künstler haben ihre Teilnahme zugesagt und werden entlang des Parkweges Werke verschiedenster Techniken und Stile präsentieren. Der größte Teil der Kreativen kommt aus Erkrath selbst, aber auch über die Stadtgrenzen hinaus ist man in den letzten Monaten auf die Aktivität der im Februar dieses Jahres gegründeten Künstlergruppe aufmerksam geworden. So haben sich auch aus Düsseldorf und dem Kreis Mettmann Teilnehmer angemeldet, die gemeinsam mit den NEANDERART-Künstlern bei der »Art in the Park« ausstellen.

Mit dabei sind auch Nicole Marschall und Lutz Mackenstedt, WOCHENPOST-Mitarbeiterin und -Fotograf. Für beide ist »Art in the Park« die erste »reale« Ausstellung. »Seit meiner Zeit bei den Jugendkunstgruppen und im Kunst-Leistungskurs in Leverkusen – vor immerhin fast 20 Jahren – habe ich meine Arbeiten nur auf meiner Website einem größeren Publikum präsentiert«, so Marschall. »Umso mehr freue ich mich, dass ich bei der ‚Art in the Park' dabei sein darf.« Mit »ortsfremden« Teilnehmern habe man bei NEANDERART keinerlei Probleme – was nicht bei allen Künstlergruppen der Fall sei, so die Erfahrungen der Wahl-Düsseldorferin.

Diesen Unterschied machen die NEANDERART Künstler ganz bewusst: »Neben der Öffentlichkeitsarbeit in Erkrath selbst ist es natürlich wichtig, den Namen NEANDERART auch nach außen hin bekannt zu machen. Das beinhaltet auch den Kontakt zu anderen Künstlern bundesweit«, meint Ralf Buchholz, Mitbegründer der Gruppe. Auch Autor Norman Meier beispielsweise, der während der Ausstellung seine Kurzgeschichten und Gedichte vorlesen wird, kommt aus der benachbarten Landeshauptstadt.

Ziel der Künstlergruppe ist es, Erkraths Kunst- und Kulturszene zu beleben und NEANDERART zu einem Erkrather Markenzeichen zu machen. »Es ist uns wichtig, als Bürger der Stadt auch einen Beitrag zur Kultur- und Kunstszene zu leisten«, erklärt NEANDERART-Künstler Guntram Walter: »Derzeit wird zu wenig aus dem Standort der Stadt mit seiner Nähe zum Neandertal gemacht.« Das sei in den Nachbarstädten anders. In Hilden oder Mettmann habe man mit dem Kunsthaus H6 oder dem Kunsthaus Mettmann bereits vor Jahren das Fundament für kreative Köpfe vor Ort gelegt. »Wir würden uns wünschen und freuen, wenn uns das in Erkrath ebenfalls gelinge. Aller Anfang ist schwer, aber der Versuch ist es wert«, so die realistische Einschätzung von Ralf Buchholz. Die ungewöhnliche Ausstellung im Morper Park ist ein weiterer Schritt dazu.

Neugierig geworden? Mehr zu sehen gibt es bei der Open Air Ausstellung »Art in the Park« im Morper Park. **Foto: Ralf Buchholz**

Weitere Infos unter: www.neanderart.de.

denecke zahnmedizin
Wir machen Lächeln.®
Informationsabend IMPLANTOLOGIE
Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Informationsabend zum Thema Implantologie – am Mittwoch, 30.09.2009, um 19:30 Uhr.
Der Vortrag befasst sich mit allen gängigen Methoden und Materialien der Implantologie, sowie der computergestützten 3D-Implantatplanung.
Um Anmeldung wird gebeten.

Praxisklinik
Zahnärzte
E. Denecke* • D. Denecke*
D. Kierspe • O. Becker • K. Gröting
K. Wehse • J. Decker
Robert-Gies-Str. 1 • 40721 Hilden
Tel. (0 21 03) 39 57-0
Fax (0 21 03) 39 57-10
info@denecke-zahnmedizin.de
www.denecke-zahnmedizin.de
Behandlungszeiten:
Mo. - Fr. 07.00 bis 21.00 Uhr
Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
So. nach Vereinbarung
und Notdienst
*Gesellschafter
CERT ISO 9001
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008
Die Leistungen unserer Praxisklinik:
• Ästhetische Zahnmedizin • Kurz- und Vollnarkose • Laserzahnmedizin
• Individualprophylaxe • Übernachtung • Oralchirurgie
• Kinderzahnheilkunde • Behandlung von Angstpatienten • Parodontologie
• Kieferorthopädie • Implantologie

Schlosserei Schiemann GmbH
0 21 73 - 7 30 31
Anbaubalkone
Gitter, Gittertüren, Gittertore, Geländer, Handläufe, Zäune, Garagentore, Mülltonnenschränke u. Reparaturen
www.schiemann-langenfeld.de

RACK
Zäune
• Holz • Metall • Kunststoff • Schmuckzäune
Gartengestaltung
Ständige Ausstellung
Lise-Meitner-Str. 3 · 40721 Hilden
Tel. (0 21 03) 3 27 36

Eine-Welt-Laden Hochdahl: *»Faire Woche«, Aktion am 19. September*

Knabbereien aus Afrika und Südamerika

Mit dem Kauf von »fair gehandelten Waren« werden Zukunftsperspektiven für die die Produzenten geschaffen. **Foto: Eine-Welt-Laden**

Hochdahl. »Perspektiven schaffen – Fair handeln!« so lautet das Motto der diesjährigen bundesweiten Fairen Woche unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin Heidemarie Wieczorek-Zeul. Bis zum 27. September finden in ganz Deutschland mehrere tausend Aktionen statt, die die Vielfalt des Fairen Handels präsentieren. Sie zeigen, dass der Faire Handel durch die Förderung von Gesundheit, Bildung, ökologischer Nachhaltigkeit und finanzieller Sicherheit Zukunftsperspektiven schafft – für Produzenten und Konsumenten.

Auch in Erkrath-Hochdahl wird sich der Eine-Welt- Laden im Haus der Kirchen am Hochdahler Markt an der Fairen Woche beteiligen:

Das Laden-Team lädt alle Bürger ein, am Samstag, 19. September, von 10 Uhr bis 13 Uhr im Eine-Welt-Laden, Haus der Kirchen, Hochdahler Markt 9 faire Köstlichkeiten zu probieren. »Im Angebot sind Kaffee, Tee, Wein, Knabbereien, Dattelspezialitäten und natürlich viel Information rund um den Fairen Handel und die Projekte, die wir in Afrika und Südamerika fördern«, so Renate Späth vom Vorstand des Eine-Welt-Laden.

Im September sind zum achten Mal im Rahmen der Fairen Woche Weltläden, Initiativen und Akti-´onsgruppen, Supermärkte, Gastronomie, Verbände und Einzelpersonen dazu aufgerufen, der Öffent-lichkeit den Fairen Handel näher zu bringen. Bei fairen Menüs, Vorträgen und Gesprächen mit Pro-duzentenvertretern, Fahrradtouren und vielfältigen anderen Veranstaltungen wird der Faire Handel erlebbar. Auf der Website www.fairewoche.de finden sich hierfür Informationen rund um den Fairen Handel.

Seit über 25 Jahren in Haan
P&P Autohaus GmbH
Schallbruch 3 - 42781 Haan
02129 / 31162
www.pp-autohaus.de
Ford DAIHATSU

GOP varieté-theater ESSEN
Das Programm vom 3. Sept. bis 25. Okt. 2009
Tickets und Gutscheine: (02 01) 247 93 93
GOP Varieté-Theater
Rottstr. 30 · 45127 Essen
www.variete.de

Mit der WOCHENPOST verreisen: *Kommen Sie mit in die brodelnde Stadt am Bosporus - Jetzt an zwei Terminen!*

Istanbul - Kulturelle Schätze und beeindruckende Sehenwürdigkeiten rund um das Marmara-Meer

Voller Leben und gebaut für die Ewigkeit präsentiert sich Istanbul dem Besucher. Heute eine moderne Großstadt, ist es doch auch das Byzanz der Griechen und das Konstantinopel der Römer geblieben. Tauchen Sie ein in das Gewimmel des Basars, erleben Sie fremdartige Düfte und Musik, handeln Sie mit den fliegenden Händlern und entdecken Sie ein Kulturerbe von Weltruf.

Leserreise: Der erste Programmpunkt auf Ihrer Reise führt Sie zur Hagia Sofia. Weiter geht zur Blauen Moschee, von dort zum Chora-Kloster, mit seinen typischen Fresken und Mosaiken. Die Reise führt Sie weiter nach Canakkale, Pergamon und der Akropolis, zur Ulu-Moschee in Bursa, durch die Hügellandschaft nach Iznik über die Bosporus-Brücke zurück nach Istanbul. Hier werden Sie das Topkapi Serail, die Süleymaniye Moschee und natürlich eine traditionelle Teppichknüpferei besuchen. Auf einem Bootsausflug werden Sie viele malerische Häuserfronten, Burgen und Paläste entdecken, die bezeugen, dass es seit jeher ein Privileg der Reichen und Mächtigen war, sich an der Meerenge, die Europa von Asien trennt, niederzulassen. Beim anschließenden Stadtbummel können Sie dann in das geschäftige Treiben der Altstadt eintauchen. Leistungen: Charterflug von Düsseldorf nach Istanbul und zurück in der Economy Class, Transfers und Ausflüge gemäß Programm im klimatisierten modernen Reisebus, sieben Übernachtungen in guten 4–5-Hotels, Koffer-und Trinkgelder in Hotels, sieben Mal Halbpension (Frühstück und Abendessen), sechs Mittagessen, Begüßungsgetränk, qualifizierte, deutschsprechende Reiseleitung, Eintrittsgelder gemäß Programm, Sicherungsschein.

Der Reisepreis beträgt vom 17. bis 24. Oktober 689 Euro pro Person im Doppelzimmer (Einzelzimmer: 825 Euro), für den Termin 6. bis 13. November beträgt der Preis im Doppelzimmer 585 Euro (Einzelzimmerzuschlag: 134 Euro).

Weitere Infos erhalten Sie in unserem Partner-Reisebüro tiptoptours.de, Hilden, Klotzstr. 27, Telefon 02103 / 958440, hilden@tiptoptours.de.

Altertum und Moderne verschmelzen in Istanbul. Die Mischung verspricht ein einzigartiges Urlaubserlebnis. **Foto: Pixelio**